

Label für Tests und Arbeitsmittel
für den Anwendungsbereich der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung in der Schweiz

Verfahren

Berufe-easy.ch

Schweizerisches Dienstleistungszentrum Berufsbildung, Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB (2011).

Kategorie
Arbeitsmittel

1 Beschreibung

1.1 Fragestellung / Anwendungsbereich

Abklärung der Berufsinteressen im Rahmen der Berufsberatung im Bereich des eidgenössischen Berufsattests EBA (oder Anlehre).

1.2 Zielgruppe (Testpersonen)

Jugendliche in der Berufswahl mit schulischem Niveau Grundansprüche.

1.3 Konzept / Theoretische Grundlagen

Jugendliche unterer Niveaus der Oberstufe begegnen in ihrer Berufswahl besonderen Problemen. Die meist komplexen, sprachlich anspruchsvollen Berufsinformationen stellen für schulisch leistungsschwache und fremdsprachige Jugendliche oft eine Überforderung dar. Im Rahmen des Lehrstellenbeschlusses 2 realisierte die Berufs- und Studienberatung des Kantons Luzern (2002) zusammen mit angehenden Berufsberatenden dieses Arbeitsmittel. Die gängigsten Anlehrberufe und Berufsbildungen mit eidg. Attest EBA werden in Wort und Bild vorgestellt. In Anlehnung an die Fotos des F-I-T (Foto-Interessen-Test) und an die Arbeitsplatzbilder von Eduard Bonorand (1990) wurden Berufsfotos, die Jugendliche an ihrem Arbeitsplatz und bei einer typischen Tätigkeit zeigen, aufgenommen. Die Fotos können nach der Berufssystematik von Zihlmann geordnet werden. Ausserdem entstanden mit den "Berufsbeschreibungen-easy" Kurzbeschreibungen zu Berufen, die an das Leseverständnis schulisch leistungsschwacher Jugendlicher angepasst sind. In klarer, knapper und einfacher Formulierung sind jeweils maximal sieben Anforderungen als wichtigste Voraussetzungen aufgelistet. Weitere Informationen zu Ausbildungsdauer, Anwesenheit in der Berufsfachschule, die Schulfächer, direkte Weiterbildungsmöglichkeiten usw. ermöglichen den Jugendlichen, eine Ausbildung kennen zu lernen. Um die Aktualität zu gewährleisten, stehen diese Berufsbeschreibungen ausschliesslich im Internet unter www.berufe-easy.ch als pdf-Files zur Verfügung. In Anlehnung an den Interessenschlüssel von René Zihlmann stehen zudem Interessenkarten zur Verfügung: Auf insgesamt 24 Interessenkarten wird jeweils ein Interessenfeld kurz und verständlich beschrieben. Die entsprechenden Anlehrberufe bzw. Berufsbildungen mit Attest sind auf der Rückseite angeordnet.

1.4 Material

- Heft mit Beschreibung des Arbeitsmittels und Vorschlägen zur Anwendung
- Heft "Kopiervorlagen" (Update 2011) mit Arbeitsblättern:
 - Auswertung Berufsfotos-easy
 - Arbeitsblatt für Eltern zu den Interessenkarten

- Arbeitsblatt Berufshitparade
 - Auswertung Interessenkarten-easy
 - 60 Berufsfotos-easy
 - 24 Interessenkarten-easy
 - drei Wahlkarten (Plus-, Minus- und Null-Karte)
 - Berufsbeschreibungen-easy (nur online verfügbar unter www.berufe-easy.ch)
-

1.5 Anwendungen

1.5.1 Durchführung und Auswertung

Die Durchführung lehnt sich stark an die Arbeitsweise mit dem F-I-T an. Sowohl die Berufsfotos-easy, wie auch die Interessenkarten-easy, werden vorwiegend in der Einzelberatung eingesetzt. Die Jugendlichen ordnen die Fotos in drei Kategorien (Plus = würde ich gerne tun / Minus = interessiert mich nicht / Null = interessiert mich, aber ... bzw. weiss nicht). Das Sortieren der Fotos dauert ca. 10 Minuten. Die gewählten Fotos werden quantitativ auf dem Auswertungsblatt, das sich nach der Berufssystematik von Zihlmann richtet, festgehalten. Die Berufsbilder der gewählten Berufe werden aus der Datenbank der Berufsbeschreibungen herunter geladen und mit den Jugendlichen gelesen bzw. erarbeitet. Die Jugendlichen können nun ihre eigene Berufshitparade erstellen. Die weiteren Schritte der Berufswahl (Informationen sammeln, Gespräche führen, schnuppern) werden gemeinsam geplant. Die Arbeit mit den Interessenkarten folgt einem vergleichbaren Ablauf und dauert ebenfalls ca. 10 Minuten. Zusätzlich zur Sortierung der Interessenkarten können die Eltern ein eigenes Arbeitsblatt bearbeiten, welches weitere Gesprächsmöglichkeiten eröffnet.

1.5.2 Interpretation

Interpretationshinweise stehen keine zur Verfügung. Die Interpretation erfolgt in der Beratung gemeinsam mit dem Jugendlichen und evtl. den Eltern.

1.6 Gütekriterien, Literatur

1.6.1 Vom Autor geltend gemachte Gütekriterien

Berufe-easy ist als Arbeitsmittel konzipiert. Es werden keine Gütekriterien geltend gemacht.

1.6.2 Zusatzinformationen und Beurteilung in der Literatur

-

1.6.3 Normen

-

1.7 Literaturhinweise

-

2 Einschätzung der Fachgruppe Diagnostik

2.1 Anwendungsqualitäten

Berufe-easy.ch ist sehr praxisorientiert gestaltet. Die verschiedenen Arbeitsmaterialien ergänzen einander sinnvoll. Sie sind leicht verständlich beschrieben und rasch und effizient in der Berufsberatung von Jugendlichen mit knappen schulischen Voraussetzungen einsetzbar. Das Medium der Berufsfotos kommt gerade Jugendlichen, die sprachlich nicht so gewandt sind, sehr entgegen. Die Online-Version der Berufsbeschreibungen-easy garantiert die Aktualität der Berufsinformationen.

2.2 Kritik / Grenzen

Es handelt sich um ein Arbeitsmittel und nicht um ein normiertes Interessenverfahren. Die Beschränkung auf Anlehrberufe bzw. Berufsbildungen mit Attest schränken die Auswahl der Berufsmöglichkeiten und -interessen bereits im Voraus deutlich ein. Die vorgängige und genaue Abklärung des schulischen Leistungs- bzw. Entwicklungspotentials ist darum sehr zu empfehlen.

2.3 Gesamtbewertung für den Anwendungsbereich Berufsberatung

Mit Berufe-easy.ch steht den Berufsberatenden ein praktisches, gut einsetzbares Arbeitsmittel zur Verfügung, um die Berufsinteressen von Jugendlichen zu strukturieren, bei denen vorwiegend eine Berufsbildung mit Attest bzw. eine Anlehrausbildung in Frage kommt.

2.4 Anmerkungen

-

Die Fachgruppe Diagnostik des SDBB hat u.a. die Aufgabe, Tests und Arbeitsmittel zuhanden der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung zu besprechen und zu bewerten. Sie tut dies in Form dieses Labels, das den Fachleuten aus der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Entscheidungshilfen für den Einsatz von Tests und Arbeitsmitteln bieten soll.